

Gemeinde Grävenwiesbach

Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschuss



Grävenwiesbach, 13.12.2013

NIEDERSCHRIFT

der 16-XI-06-2013 Sitzung des Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschusses
am Donnerstag, 12.12.2013, 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr
im Sitzungszimmer "Wuenheim" (Erdgeschoss) des Rathauses

Anwesenheiten

Vorsitz: Rolf Tausch

Anwesend: S. Haas, S. Herr, K. Solz und R. Tillig in Vertretung für B. Heilmann

Entschuldigt fehlten: B. Heilmann

Vom Gemeindevorstand waren anwesend: 1. Beigeordnete K. Klimt

Von der Verwaltung waren anwesend: J. Kramer

Gäste: Ortslandwirt Naunstadt P. Eisinger, M. Maurer in Vertretung für Ortslandwirt Laubach H. Maurer, A. Romahn vom Usinger Anzeiger

Sitzungsverlauf

Ausschussvorsitzender Rolf Tausch eröffnet die Sitzung des Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschusses um 19:35 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und das Gremium beschlussfähig ist.

öffentliche Sitzungsteil

1..	Protokollgenehmigung Nr. 15-XI-05-2013 vom 16.09.2013	VL-18/2013
-----	--	-------------------

Frau Heilmann hat per Mail mitgeteilt, dass unter Top 3 Hauungsplan 2014 Seite 2 Absatz 4 der erste Satz so von Ihr nicht gesagt wurde. (Frau Heilmann betont noch einmal, dass man ja schon unter dem Einschlagssoll liege und die Menge sollte auf jeden Fall so bleiben.) Der Satz soll nun folgende Fassung erhalten. **Frau Heilmann sagt, dass Sie die vorgeschlagenen 12.000 Fm befürwortet, sollte dies jedoch keine Zustimmung finden, keinesfalls wie vom Kollegen Tausch beantragt, die 10.960 Festmeter unterschritten werden sollen.**

Beschluss:

Der Umwelt-, - Land und Forstwirtschaftsausschuss beschließt das Protokoll mit der oben genannten Änderung in seiner vorgelegten Form.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	3	Nein-Stimmen		Enthaltungen	2	Einstimmig	
------------	---	--------------	--	--------------	---	------------	--

zurückgestellt	
----------------	--

2..	Heckenschnitt und Wegebaumaßnahmen 2013 - 2014	MI-1/2013
-----	---	------------------

Von den einzelnen Ortslandwirten wurden Listen eingereicht, mit den im Jahre 2014 auszuführenden Heckenschnitt und Wegebaumaßnahmen.

Von K. Solz werden die Maßnahmen für den Ortsteil Hundstadt kurz erläutert. Er weist besonders daraufhin, dass die Wegebaumaßnahme zwischen der Abzweigung Hdst. B 456 Richtung Wald auch als Holzabfuhrweg genutzt wird und somit der Forst hier an den Kosten zu beteiligen ist.

M. Maurer stellt nun die Maßnahmen für den Ortsteil Laubach vor. Auch hier wird daraufhingewiesen, dass die Maßnahme Stocktannen Graben ausheben, vom Forsthaushalt bezahlt werden muss, da dies durch Lagerung von eingeschlagenem Holz im Grabenbereich verursacht wurde.

Herr P. Eisinger erklärt die gewünschten Maßnahmen für den Ortsteil Naunstadt. Auch er ist der Meinung, dass sich bei den Holzeinschlägen eine Unsitte eingebürgert hat, dass das geschlagene Holz oft an Wegeinfahrten, in Gräben und auf privaten Wiesen gelagert wird. Hier sollte das Forstamt einmal angeschrieben werden und auf diese Missstände hingewiesen werden.

Da die Ortslandwirte für die Ortsteile Grävenwiesbach Herr Köhler und für Heinzenberg und Mönstadt Herr Bierwirt (hatte sich krank gemeldet) nicht da waren, wurden deren Listen kurz durchgesprochen.

Von Seiten des Umwelt-, - Land –und Forstwirtschaftsausschuss bestehen keine Bedenken zu den angemeldeten Maßnahmen.

3..	Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie hier: Antrag der UB - Fraktion vom 21.06.2013	MI-2/2013
------------	---	------------------

Herr Tausch gibt noch einmal eine kurze Erläuterung zum Antrag der UB – Fraktion. Die in der Sitzung der Gemeindevertretung am 03.09.2013 beschlossenen Anfragen zu Gewässerberatern und den Mitteln zu den durchzuführenden Maßnahmen wurden Anfang Oktober 2013 an den RP Darmstadt weitergeleitet. Grundsätzlich wurde geantwortet, dass noch in diesem Jahr Honoraranfragen bei geeigneten Ing. – Büros erfolgen sollen und im Febr. / März 2014 ein Büro beauftragt werden soll.

Danach soll ein erster Koordinierungstermin zusammen mit den Kommunen Schmitten, Weilrod, Usingen und Grävenwiesbach erfolgen.

Der Ausschuss ist der Meinung, dass darauf hingewirkt werden soll, dass nur die 3 bekannten Maßnahmen Wehr bei Audenschmiede und die beiden Durchlässe Dörrwiese und Fuchsteiner Weg begutachtet werden sollen.

Wobei die beiden Durchlässe normal uninteressant sind, da in der Sommerzeit kaum Wasser vorhanden ist.

Der ULFA beschließt dann einstimmig, dass der Ausschuss bei dem Termin mit dem Gutachter anwesend sein sollte.

4..	Erstellung Prioritätenliste Asphaltarbeiten an Feld - und Wirtschaftswe-gen Sachstand	MI-3/2013
------------	--	------------------

Von Herrn Kramer wird erläutert, dass er im Moment noch dabei ist, die Prioritätenliste aufzustellen.

Es wird angeregt, ein Straßenbauprogramm für alle Maßnahmen an den Feldwegen aufzustellen und dieses auf 10 Jahre auszulegen. Dann sollen Firmen angefragt werden, inwieweit sie ein Angebot machen können, mit Preisen ausgelegt auf die nächsten 10 Jahre.

Vor den Sommerferien soll noch eine Begehung der Feldwege durchgeführt werden.

5..	Mitteilungen
------------	---------------------

keine

6..	Anfragen
------------	-----------------

Herr Solz fragt, was es mit den Briefen an Grundstückseigentümern zum Ankauf von Grundstücken auf sich hat.

Frau Klimt sagt, dass diese Flächen dann als Ausgleichsflächen für die Baugebiete genutzt werden könnten.

Ausschussvorsitzender Rolf Tausch schließt die Sitzung des Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschusses um 21:15 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden für Ihre Teilnahme.

Rolf Tausch
(Ausschussvorsitzender)

()